

Deutsche Jugendmeisterschaften 2010

vom 6. – 11. April in Bad Wildungen

14.1-endlos • U16 weiblich

Dass Veronika Ivanovskaia Pool-Billard spielen kann, hat die 15-jährige bereits im vergangenen Oktober bei der Damen-DM mehrfach und nachdrücklich unter Beweis gestellt.

Mit Silber und Bronze im Gepäck verließ sie seinerzeit Bad Wildungen. Nun hat sie bei der B-Jugend den Medaillensatz komplettiert – in dieser Altersklasse aber freilich nicht zum ersten Mal. Gleich im ersten Wettbewerb, dem 14/1-endlos, hielt die für den PBV Anderten spielende Deutsch-Russin die komplette Konkurrenz sicher in Schach und holte den Titel. Zwar hielt sich das sportliche Niveau des Turniers in der Breite in Grenzen, doch das schmälert sicherlich nicht Ivanovskaias Leistung, die mit einem Höchst-GD von 6,25 bei einer Serie von 18 meilenweit vor der Konkurrenz lag.

Auch Celina Visconti vom BV Weinheim-Viernheim konnte der 15-jährigen aus Niedersachsen nicht das Wasser reichen. „Zwar war ich beim Stande von 20:20 im Finale doch kurzzeitig etwas verunsichert, doch nachdem ich ein Problem auf dem Tisch beseitigt hatte, lief es wie von selbst“, freute sich Veronika zurecht. Mit 50:21 gestaltete sie das Finale dann doch noch sehr einseitig.

„Es ist mein absolutes Ziel, hier alle drei Titel zu holen. Dafür habe ich viel Zeit und Training investiert. Von daher bin ich froh, dass es im 14/1 jetzt so gut lief. Jetzt hoffe ich, dass es auch so weitergeht und ich mein spielerisches Niveau halten kann“, blickte die stets freundliche Hannoveranerin schon kurz nach der Goldmedaille bereits in die Zukunft.

Auf die dritten Plätze kamen unisono Sabrina Hammer vom PBC St. Augustin und Stefanie Pütz von PBG Krefeld 1976.
